

## 2.1.1 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben Klasse 8

<b>Unterrichtsvorhaben</b> <b>zugeordnete Themenfelder</b> <small>des soziokulturellen Orientierungswissens</small>	<b>Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs</b>	<b>Hinweise</b>
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin-bottom: 5px;">                     UV  <b>8.1</b> </div> <p><b>Bonjour de Paris</b> ca. 20 UStd.</p> <p><b>Persönliche Lebensgestaltung :</b> Begrüßungsformen in Frankreich, sich vorstellen, Städtereisen unternehmen, Familienleben  <b>Lebensgestaltung/Frankophonie:</b> Sehenswürdigkeiten von Paris,</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hör-/Hörsehverstehen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Identifizierung und Einordnung von Sprechern in ritualisierten Kontaktsituationen</li> <li>- ritualisierte Bitten, Fragen, Aufforderungen und Erklärungen einordnen und verstehen</li> </ul> </li> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- reproduktives Sprechen in ritualisierten Kontaktsituationen (<i>première prise de contact, discours en classe</i>)</li> </ul> </li> </ul>	<p><b>Schwerpunktsetzung:</b> Orientierung am natürlichen Spracherwerb - Prinzip „Hören, dann Sprechen“; Erkennung von Wortgrenzen; Zuordnung von Bedeutungen zu Wörtern und Wortfolgen; Intonations- und Aussprachemuster im Französischen, Akzente und besondere Schriftzeichen (<i>cédille, tréma</i>, besondere Buchstaben), Sprachvergleich (↔ Deutsch → Französisch)  <b>Synergien:</b> Vokabellernetechniken (↔ Latein/Englisch → Französisch)  <b>Entlastung:</b> Lautschrift des Französischen als Aussprachehilfe</p>
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin-bottom: 5px;">                     UV  <b>8.2</b> </div> <p><b>Paris, notre ville</b> ca. 20 UStd.</p> <p><b>Persönliche Lebensgestaltung:</b> Alltag französischer Jugendlicher in Paris  <b>Lebensgestaltung/Frankophonie:</b> Wegbeschreibung und öffentliche Verkehrsmittel in Paris</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hörverstehen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfachen didaktisierten Hörtexten nach bestimmten Vorgaben und Mustern wesentliche Informationen entnehmen</li> </ul> </li> <li>• <b>Sprachmittlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in der jeweils anderen Sprache das Wesentliche von einfacheren Äußerungen sinngemäß wiedergeben</li> </ul> </li> </ul>	<p><b>Schwerpunktsetzung:</b> Reproduktives Schreiben gemäß dem Prinzip „erst Lesen, dann Schreiben; Diskrepanz Schriftbild-Lautbild  <b>Synergien:</b> Wörterschließungsstrategien (↔ Deutsch/Englisch/Latein → Französisch); Grammatikerschließungsstrategien (↔ Latein → Französisch, z.B. Angleichung der Adjektive); Vergleich Textformate (↔ Deutsch/Englisch → Französisch)  <b>Entlastung:</b> Sprachverwandtschaft der romanischen Sprachen nutzen (Grammatik)</p>
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin-bottom: 5px;">                     UV  <b>8.3</b> </div> <p><b>On fait la fête</b> ca. 20 UStd.</p> <p><b>Persönliche Lebensgestaltung:</b> Alltag französischer Jugendlicher: Partys planen  <b>Lebensgestaltung/Frankophonie:</b> Bayonne, Baskenland</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mit elementaren sprachlichen Mitteln Auskünfte über sich und andere geben</li> </ul> </li> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich an elementaren Kontaktgesprächen beteiligen</li> <li>- in Rollenspielen, in Begegnungssituationen und Partnerinterviews einfache alltägliche Kommunikationssituationen sprachlich bewältigen</li> </ul> </li> </ul>	<p><b>Schwerpunktsetzung:</b> Kontrastierung der eigenen und fremden Sprache/Kultur zur Förderung von <i>conscience langagière et culturelle</i>; Entdecken von Parallelen und Unterschieden bzgl. der frankophonen Kultur  <b>Synergien:</b> Wörterschließungsstrategien (↔ Englisch/Latein → Französisch); elementare Kompensationsstrategien (↔ Englisch/Latein → Französisch); Arbeit mit dem Wörterbuch (↔ Englisch/Latein → Französisch)  <b>Entlastung:</b> Strategien zum flüssigen Sprechen, Sprachverwandtschaft der romanischen Sprachen nutzen (Syntax)</p>

UV 8.4	<b>Mes passions, mon look et moi</b> ca. 20 UStd. <hr/> <b>Persönliche Lebensgestaltung:</b> Hobbys, Vorlieben und Abneigungen <b>Frankophonie:</b> Bordeaux, französische Persönlichkeiten kennenlernen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hörverstehen</b></li> </ul> - klar formulierten und gut verständlichen authentischen Hör- und Hör-Sehtexten (u. a. Wetterberichten, kurzen Geschichten, chansons, Videoclips) die Hauptaussagen entnehmen.	<b>Schwerpunktsetzung:</b> Kontrastierung der eigenen und fremden Sprache/Kultur zur Förderung von <i>conscience langagière et culturelle</i> ; Entdecken von Parallelen und Unterschieden bzgl. der frankophonen Lebenswelt <b>Entlastung:</b> Strategien für selektives und globales Verstehen von Hörtexten, weitere Buchstaben der Lautschrift des Französischen als Aussprachehilfe, Sprachvergleich (☞ Deutsch/Englisch/Latein/Spanisch/Italienisch → Französisch)
UV 8.5	<b>Un collègue en Bretagne</b> ca. 20 UStd. <hr/> <b>Persönliche Lebensgestaltung/Gesellschaftliches Leben:</b> den Tagesablauf kennenlernen <b>Schule:</b> eine französische Schule, das Schulsystem in Frankreich und den Stundenplan eines französischen Schülers kennenlernen <b>Frankophonie:</b> Bretagne	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sprachmittlung</b></li> </ul> - Einfache Äußerungen in der jeweils anderen Sprache stichwortartig wiedergeben - Kernaussagen kürzerer klar strukturierter deutsch- oder französischsprachiger Informationsmaterialien (u. a. Aushänge, Broschüren, Programme) in der jeweils anderen Sprache sinngemäß wiedergeben – auch in ausführlicherer Form, wenn vom Französischen ins Deutsche vermittelt wird.	<b>Schwerpunktsetzung:</b> Kontrastierung der eigenen Kultur zur Förderung von <i>conscience culturelle</i> ; Entdecken von Parallelen und Unterschieden bzgl. der frankophonen Lebenswelt <b>Entlastung:</b> Strategien zur Vermeidung von Sprachbarrieren (Paraphrasen etc.)
UV 8.6	<b>Vacances en Bretagne</b> ca. 20 UStd. <hr/> <b>Persönliche Lebensgestaltung/Frankophonie/Regionale Besonderheiten :</b> mehr über die Bretagne erfahren, Sprache und Kultur kennenlernen, <i>colonies de vacances</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schreiben</b></li> </ul> - kurze Alltags- und Gebrauchstexte verfassen, dabei Angaben über sich und ihre Lebenswelt machen - mit wenigen kurzen Sätzen wichtige Informationen aus Texten wiedergeben (u. a. Angaben zu Thema, Personen, Ort, Zeit) - auf der Grundlage von Modelltexten einfache Geschichten, Gedichte, Chansontexte und szenische Texte durch Austausch und Abwandlung u. a. von handelnden Personen, Ort und Zeit der Handlung selbst verfassen sowie kurze Erzählungen fortschreiben	<b>Schwerpunktsetzung:</b> Kontrastierung der eigenen Kultur zur Förderung von <i>conscience culturelle</i> ; Entdecken von Parallelen und Unterschieden bzgl. der frankophonen Lebenswelt <b>Entlastung:</b> Fokussierung auf Texte mit reduziertem Sprachmaterial (Motivationsförderung durch Leseerfolg); sukzessiver Aufbau der Schreibkompetenz durch reproduktives Schreiben nach Modelltexten, Sprachvergleich: français parlé vs. français écrit

